

In Memoriam

Lore Meyer (1928–2022)



Ihr Farbenspiel war einzigartig

Mit ihrem Engagement und ihrer Kreativität bereicherte sie die Kunstszene am Ammersee. Als Künstlerin nahm Lore Meyer regelmäßig an den Uttinger Ateliertagen teil und an den Kunstaussstellungen in Eching am Ammersee.

Lore Meyer

Lore Meyer wurde am 22.09.1928 in der Hafenstadt Valparaíso (Chile) geboren. Sie studierte Architektur in Santiago de Chile. 1953 folgte sie ihrem späteren Ehemann nach Europa (Deutschland). Im Jahr 1973 zog sie nach Utting am Ammersee. Sie starb am 27.01.2022 in Utting.

Ihr Liebe zur Malerei entdeckte sie schon früh und betrieb diese jedoch ausschließlich als Hobby. Sie besuchte unter anderem Malkurse bei Magister Edda Mally in Wien und Emil Waldmann in Bad Bocklet.

Als Künstlerin war sie vielseitig aktiv. Mit ihren Aquarellen gestaltet sie in den Jahren 1999 und 2000 Jahreskalender mit verschiedenen Motiven aus Utting am Ammersee und Umgebung. Sie war Teilnehmerin an den Uttinger Ateliertagen und an den Kunstaussstellungen in Eching am Ammersee. Sie beschäftigte sich bis ins hohe Alter mit wechselnden Thematiken, noch bis 2015 mit „meditativen Abstraktionen“.



Ihr Vermächtnis

Lore Meyer hat in Farben und Herzen gelebt – und bleibt darin lebendig. Ihre warme Art und kreative Kraft haben uns berührt.

Wir werden sie in liebevoller Erinnerung behalten.